
Angebotsprüfung, Wertung

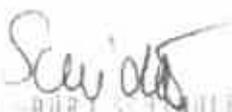
Bauverhaben: Ersatzneubau Kinder und Jugendtreff Drewitz
Los 7: Heizungs- und Sanitärinstallation
Dorfstraße „Am Sportplatz“
03197 Jänschwalde/OT Drewitz

Bauherr: Amt Peitz für Gemeinde Jänschwalde
vertreten durch die Amtsdirektorin,
Frau Elvira Hölzner
Schulstraße 6
03185 Peitz
Tel.: 035601/ 38164
Fax: 035601/ 38172

Bearbeiter: Ingenieurbüro für Haustechnik
Dipl.-Ing. Robert Schindler
Reiterweg 5
02997 Wittichenau
Tel.: 035725/ 91 81 7
Fax: 035725/ 91 85 4
Mobil.: 0171/6408842
E-Mail: rb.schindler@t-online.de

Datum: 14. Februar 2013

Gezeichnet:


ING.-BÜRO SCHINDLER
REITERWEG 5
02997 WITTICHENAU
+035725/91817

Allgemeines:

Für das Bauvorhaben:

**Ersatzneubau Kinder und Jugendtreff Drewitz
Los 7: Heizungs- und Sanitärinstallation**

wurden 4 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Zur Angebotsauswertung liegen drei Hauptangebote, zur Auswertung vor.

Die Angebotsauswertung erfolgt in Reihenfolge der Angebotsöffnung (s. Niederschrift über die Öffnung der Angebote vom 12.02.2013, 15.00 Uhr)

1. Formale Angebotsauswertung

Es liegen keine zwingenden Ausschlussgründe nach Auswertung der Angebote und Vergabeunterlagen vor.

Die Angebote sind im Formblatt 213 (Angebotschreiben) verbindlich unterzeichnet und wurden zum 12.02.2013 fristgerecht eingereicht.

2. Eignungsprüfung

Die Fachkunde, Leistungsfähigkeit des Bieters kann aus den übergebenen Unterlagen und bereits in der Vergangenheit durchgeführten Arbeiten, für den Auftraggeber, positiv abgeleitet werden.

Die Nachweise zur Eignungsprüfung mittels Präqualifizierungsnachweis bzw. Formblatt 124, liegen vollständig vor bzw. sind im Bauamt vorhanden.

Das Unternehmen sind berechtigt Arbeiten an Gas- und Wasserinstallationen auszuführen. Die Fachkunde, gute technische Kenntnisse und eine zuverlässige Arbeitsweise können den Bietern eins und drei vom Ing.- Büro Schindler, durch eigene Praxiserfahrung, bescheinigt werden.

3. Prüfung der Angemessenheit der Preise

Die Analyse/Auswertung des Preisspiegels vom 14.02.2013 ergab, dass die Angebotspreise auskömmlich kalkuliert wurden.

Die Kostenberechnung vom 20.11.2012 für die Installationen, betrug 18.225,98 € (brutto).

**Schwankungsbreite der Angebotspreise im Bezug zur Kostenschätzung:
+5,37 % bis +32,13 %.**

Es gibt erhebliche Preisdifferenzen innerhalb einzelner Positionen. Niedrige Einzelpreisangebote sind jedoch partiell auf einzelne Positionen beschränkt (siehe Einheitspreisspiegel) und

wechseln innerhalb der Bieterschaft. Zweifel an der Angemessenheit der Gesamtangebote kann allein daraus nicht geschlussfolgert werden.

So geben zum Beispiel:

- Bieter 1 für die Titel 1.01, 1.04, 1.07, 2.02 und 2.04,
- Bieter 2 für die Titel 1.02, 1.03, 1.05, 1.07, 2.03, 2.05 und 2.06 und
- Bieter 3 für den Titel 2.01, die niedrigsten Gesamtpreisangebote ab.

Die Angebotspreise der Bieter eins und zwei, bewegen sich im Rahmen der für vergleichbare Positionen in der Vergangenheit erzielten. Wettbewerbsergebnisse. Insgesamt sind die Angebote auskömmlich kalkuliert.

4. Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Bieter 1:

Die **Angebotssumme** des Bieters beträgt **20.890,82 €** (Brutto ohne Skonto) und wird rechnerisch bestätigt.

Damit ist der Bieter **Zweitplatzierter**.

Die Differenz des Angebotes zur Kostenberechnung beträgt **+14,62 %** oder **+2.664,84 €** (Bruttoangebot).

Die Verdingungsunterlagen sind vollständig. Das Angebot ist unterschrieben.

Im Wesentlichen folgt der Bieter den Produktvorschlägen des Planungsbüros bzw. bietet punktuell gleichwertige Alternativen an.

Bieter 2:

Die **Angebotssumme** des Bieters beträgt **19.570,53 €** (Brutto ohne Skonto) und wird rechnerisch korrigiert auf **19.596,85 €**.

Damit ist der Bieter **Erstplatzierter**.

Die Differenz des Angebotes zur Kostenberechnung beträgt **+5,37 %** oder **+978,93 €** (Bruttoangebot).

Der Bieter gibt einen Preisnachlass von 2%.

Auf den Positionen 1.4.22 und 2.01.31 fehlt der Eintrag zur Gesamtpreisangabe.

Der Einheitspreis der Positionen 1.4.29/4.4.30 ist sehr hoch.

Die Verdingungsunterlagen sind vollständig. Das Angebot ist unterschrieben.

Im Wesentlichen folgt der Bieter den Produktvorschlägen des Planungsbüros bzw. bietet punktuell gleichwertige Alternativen an.

Bieter 3:

Die **Angebotssumme** des Bieters beträgt **24.082,09 €** (Brutto ohne Skonto) und wird rechnerisch bestätigt.

Damit ist der Bieter **Drittplatziertes**.

Die Differenz des Angebotes zur Kostenberechnung beträgt **+32,13 %** oder **+3.856,11 €** (Irrtümerangebot).

Die Vergingungsunterlagen sind vollständig. Das Angebot ist unterschrieben.

Im Wesentlichen folgt der Bieter den Produktvorschlägen des Planungsbüros bzw. bietet punktuell gleichwertige Alternativen an.

Einzelne Preise sind im Verhältnis zu den Mitbietern relativ hoch:
z.B. Pos. 1.7.7 Wandverschluss zu 77,04 €/St. oder
Pos. 1.7.7 Verkofferung mit 82,50 €/m².

4. Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Vergabevorschlag:

Nach Auswertung der Prüfungsabschnitte 1 bis 3 lässt das Angebot von Bieter 2, eine einwandfreie Ausführung und Qualität erwarten.

Die Vergingungsunterlagen sind vollständig. Die Angebotspreise sind auskömmlich kalkuliert und bewegen sich im ortsüblichen Rahmen für vergleichbare Objekte.

Der Bieter zeigt keine Nachunternehmerleistungen für Elektroinstallations-/Bauleistungen sowie Dämmarbeiten an.

Aus gesamtwirtschaftlicher Sicht wird empfohlen, das Angebot des Bieters 2, vom 12.02.2013 in Höhe von 19.204,91 € anzunehmen und den Auftrag für die Installationsgesamtleistungen zu erteilen.



Ingenieurbüro für Haustechnik
Dipl.-Ing. Robert Schindler

Wittichenau, den 14.02.2013

ING.-BÜRO SCHINDLER
REITERWEG 5
D2997 WITTICHENAU
+035725/81817